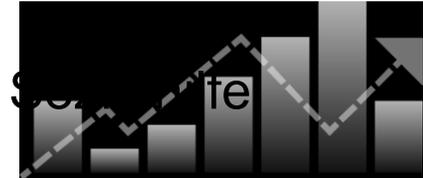




# Sozialhilfestatistik – Vergleich mit der Armutstatistik und Resultate

14.06.2023 Jahreskonferenz Thurgauische Konferenz für öffentliche Sozialhilfe

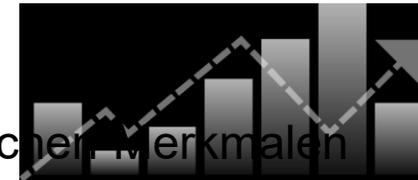


Marc Dubach



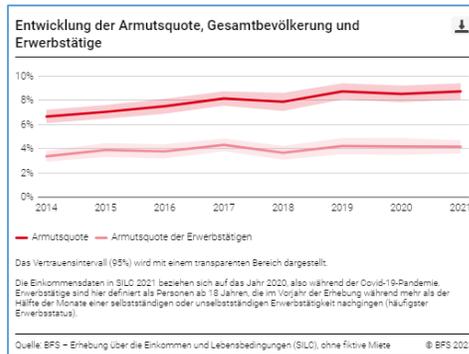
# Inhalte

- **Armutstatistik und Sozialhilfestatistik im Vergleich**
  - Übersicht zu den Statistikquellen
  - Entwicklung der Sozialhilfe- und Armutsquote
  - Entwicklung der Sozialhilfe- und Armutsquoten nach soziodemographischen Merkmalen
  - Nichtbezug: Einordnung mit Forschungsergebnissen
- **Resultate der Sozialhilfestatistik im Kanton Thurgau**
  - Übersicht zu den Risikogruppen
  - Entwicklung der Sozialhilfequote
  - Ausgewählte Indikatoren (Schweiz, Kanton Thurgau und Bezirke)





## Armutstatistik und Sozialhilfestatistik im Vergleich - Übersicht zu den Statistikquellen



### Armutstatistik

Armut

Personenbefragung

Stichprobe

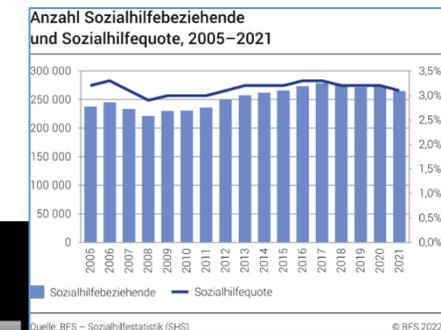
- Absolute Armutsquote → Einkommensarmut d.h. ausgeblendet: Vermögen
- Weitere Indikatoren bspw. zu materieller Entbehrung
- Methodische Veränderungen → ab 2014  
Aktuellste Daten: 2021 (Einkommensjahr 2020)
- Stichprobenauswertung mit Vertrauensintervallen

### Sozialhilfestatistik

Bekämpfte Armut

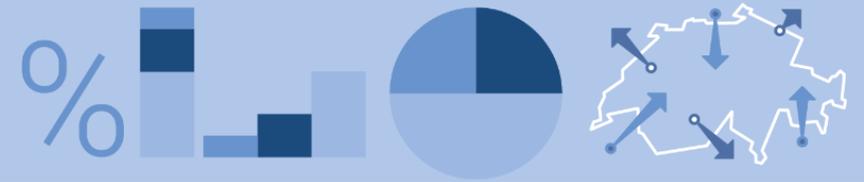
Administrative Daten

Vollerhebung

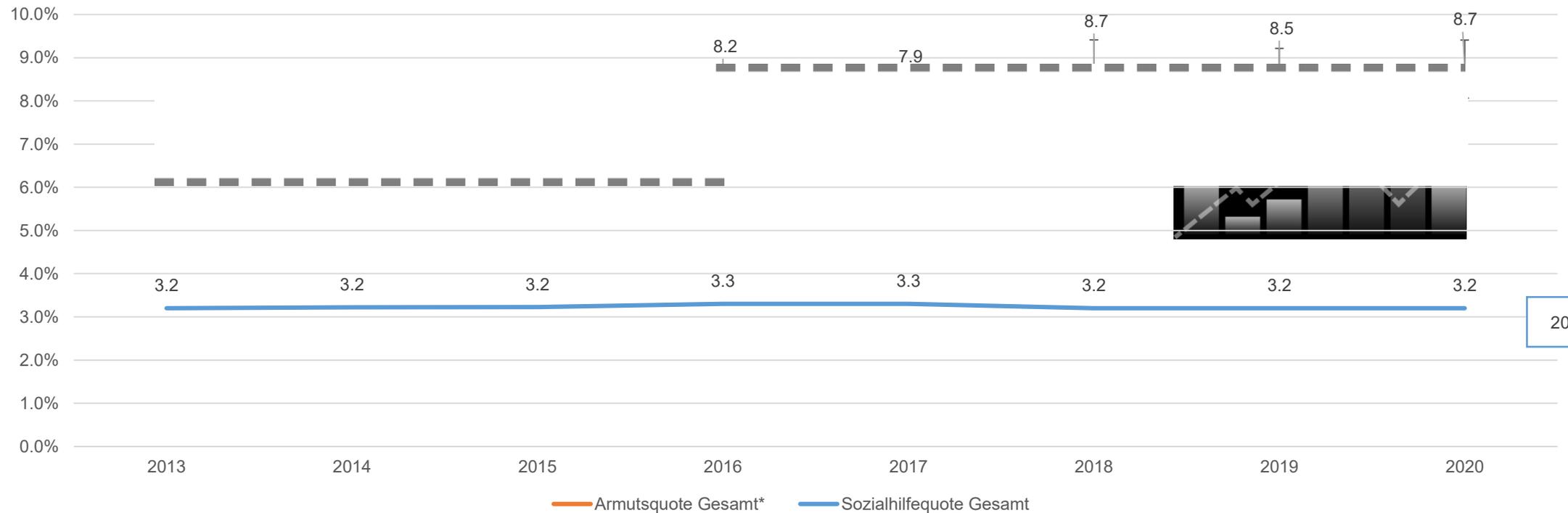


- Sozialhilfequote mit Fokus auf wirtschaftliche Sozialhilfe d.h. ausgeklammert: Asyl- und Flüchtlingsbereich, weitere bedarfsabhängige Sozialleistungen
- Aktuellste Daten: 2021

Beiden Statistikquellen ist es nicht möglich, den Nichtbezug von Sozialhilfeleistungen oder Personen ohne geregelten Aufenthalt auszuweisen.

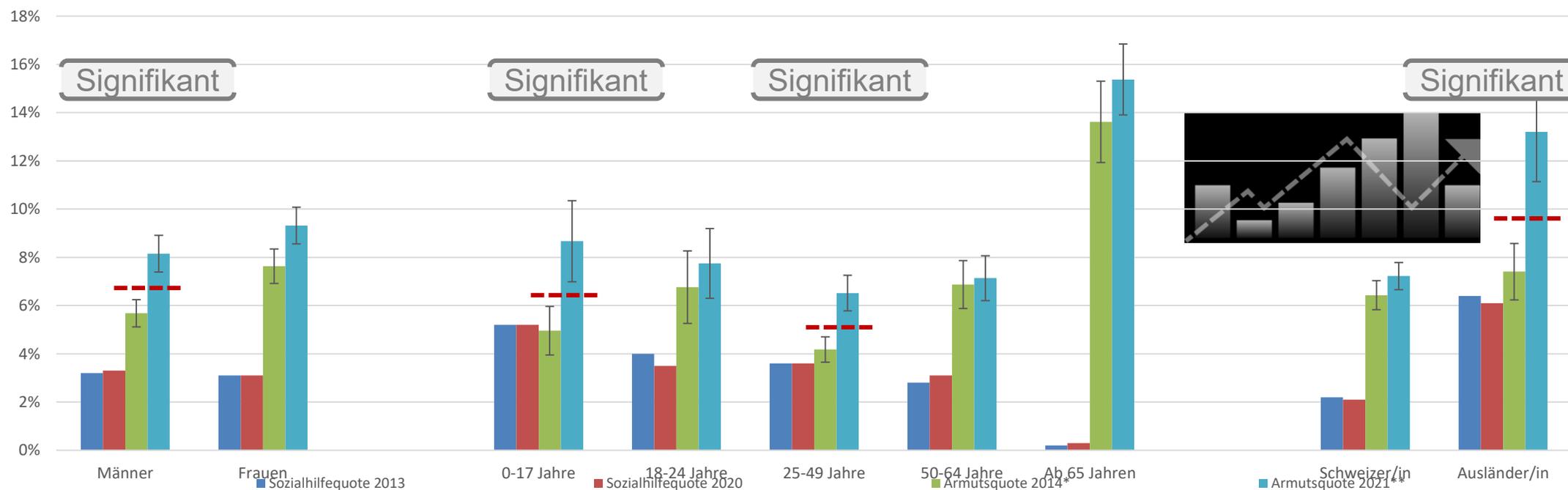


## Entwicklung Sozialhilfequote und Armutsquote, Schweiz, 2013-2020





# Entwicklung der Sozialhilfe- und Armutsquoten nach soziodemographischen Merkmalen zwischen 2013 und 2021





# Einordnungsversuch mit Forschungsergebnissen und offene Punkte

Sozialhilfequote sinkt, Armutsquote stagniert – warum?

1. Hypothese: Immer mehr Menschen mit prekären Einkommen und Vermögen (knapp) oberhalb des Sozialhilfe-Freibetrags

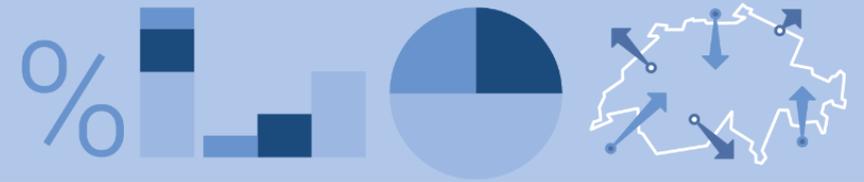


Keine schweizweiten Angaben zur Vermögen verfügbar, keine regionalen Analysen bekannt

2. Hypothese: Zunahme des Nichtbezugs von Sozialhilfe

Fluder, Robert et al. (2020): Ein Armutsmonitoring für die Schweiz: Modellvorhaben am Beispiel des Kantons Bern. Schlussbericht.

Hümbelin, Oliver; Fluder, Robert; Richard, Tina; Hobi, Lukas (2022): Armutsmonitoring im Kanton Basel-Landschaft.



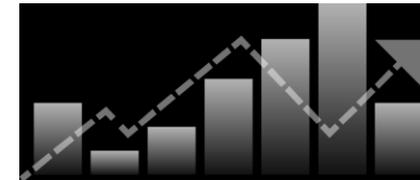
# Ausmass und Faktoren des Nichtleistungsbezugs

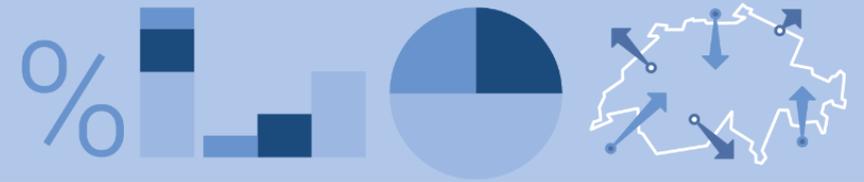
Kanton Bern, 2015: 36,8% (Fluder u.a. 2020)

Kanton Basel-Landschaft, 2019: 37,6% (Hümbelin u.a. 2022)

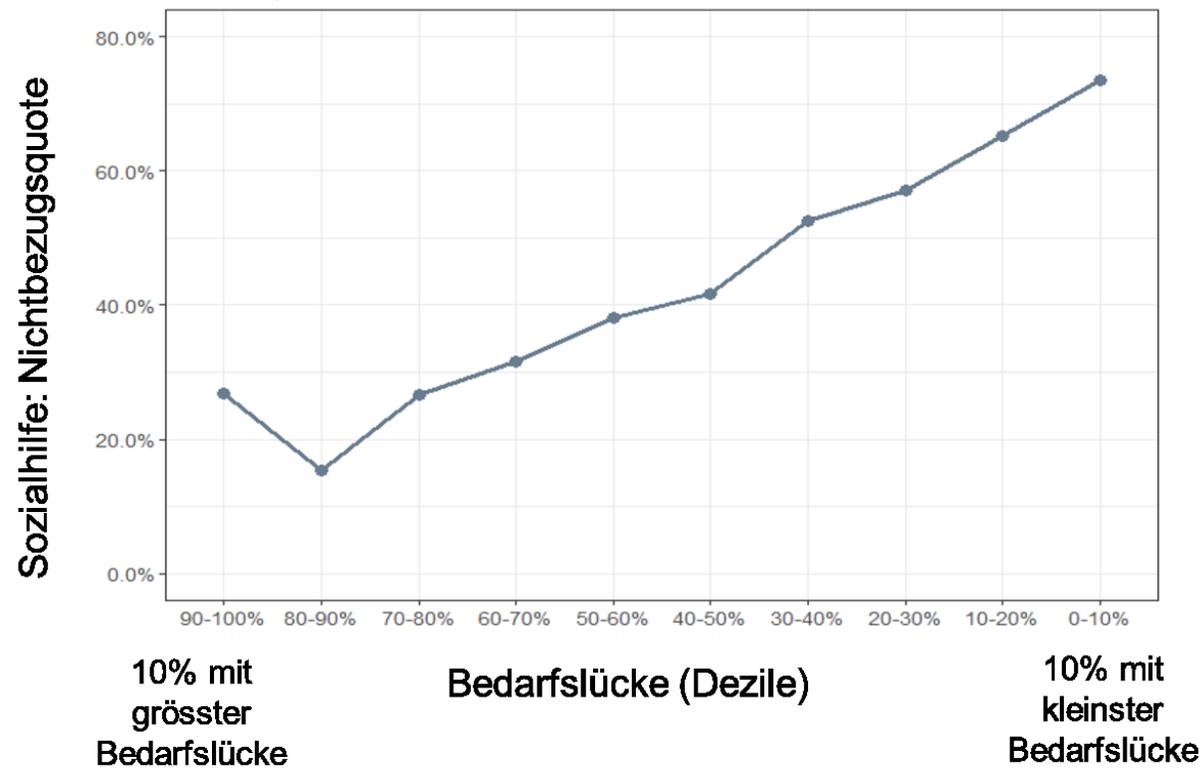
## Nichtbezug überdurchschnittlich hoch:

- bei kleiner Bedarfslücke (Einkommen reicht fast für Existenzsicherung)
- bei (teil-)selbständigen Erwerbstätigen
- bei Ehepaarhaushalten und anderen Haushalten mit mehreren Erwachsenen
- bei Personen aus Nord- und Westeuropa

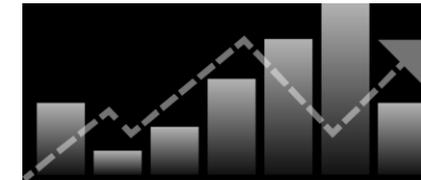




# Nichtbezugsquote von Sozialhilfe und Bedarfslücke



Die Nichtbezugsquote nimmt zu mit abnehmender Bedarfslücke



Kanton Bern 2015 (Fluder u.a. 2020)



## Fazit

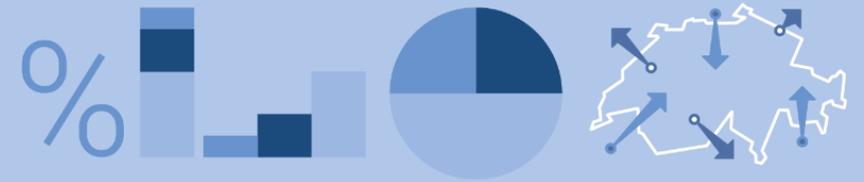
### Erkenntnisse:

- Statistik stützt Eindruck, dass sich Armuts- und Sozialhilfequote unterschiedlich entwickeln (Stagnation vs. Rückgang)
- Die Schere öffnet sich hauptsächlich bei Ausländerinnen und Ausländern, ansatzweise auch bei Männern sowie minderjährigen Kindern und 25- bis 49-Jährigen
- Nichtbezug von Sozialhilfe bei nahezu 40 Prozent (Kantone BE und BL)

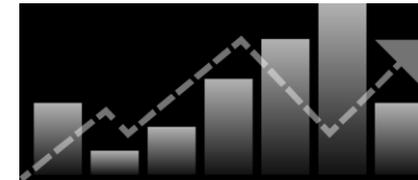


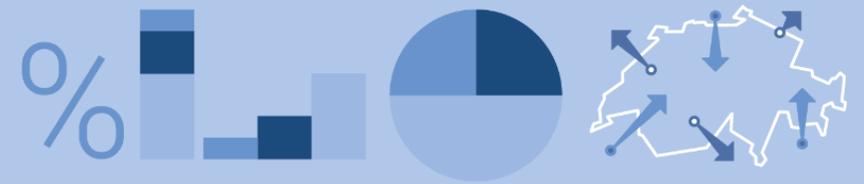
### Offene Punkte:

- Prozesse und Gründe: Zunahme von... Einkommensschwachen mit (bescheidenen) Vermögen?... Nichtbezügerinnen und -bezüger?
- Folgen der Corona-Krise: Was bisher an statistischen Informationen verfügbar ist, ergibt kein klares Bild

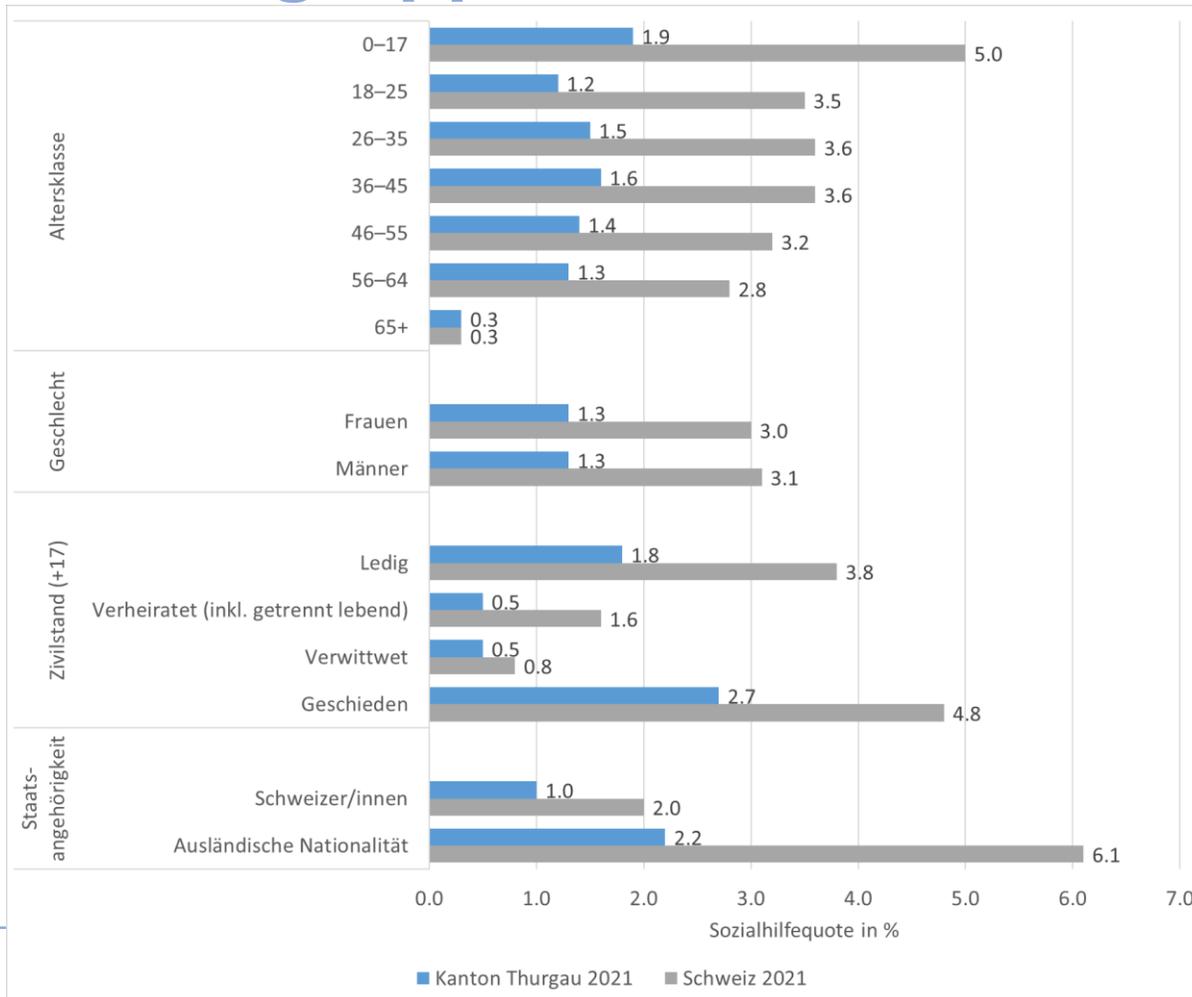


# Resultate der Sozialhilfestatistik im Kanton Thurgau



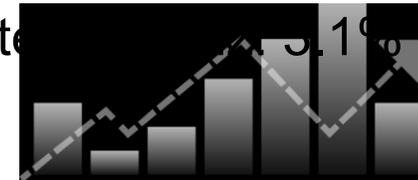


# Risikogruppen in der wirtschaftlichen Sozialhilfe



2021:

- Sozialhilfequote Kanton Thurgau: 1.3%
- Sozialhilfequote

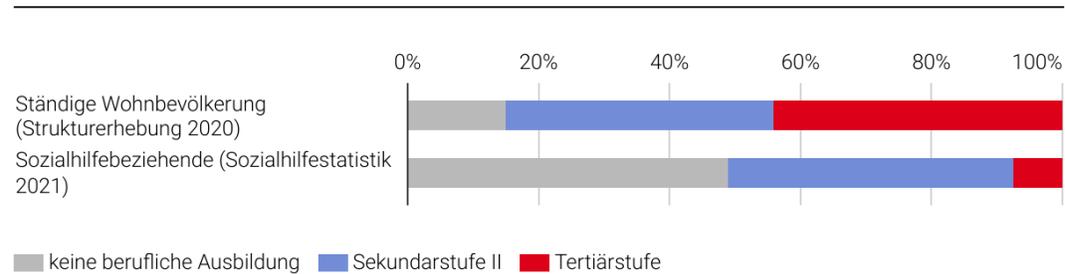


$$\text{Sozialhilfequote}_t = \frac{\text{Anzahl Sozialhilfebeziehende}_t}{\text{Ständige Wohnbevölkerung}_{31.12.t-1}}$$



# Ausbildung und Erwerbssituation von Sozialhilfebeziehenden

**WSH: höchste abgeschlossene Ausbildung der Sozialhilfebeziehenden der wirtschaftlichen Sozialhilfe und der ständigen Wohnbevölkerung im Alter von 25 bis 64 Jahren, 2021**

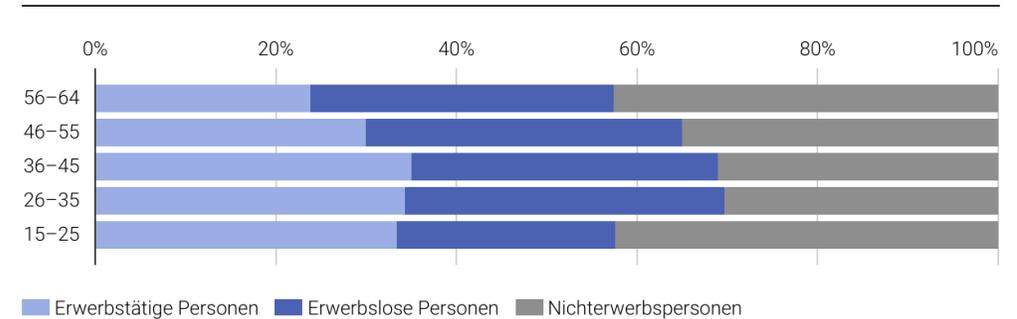


Quelle: BFS – Sozialhilfeempfängerstatistik (SHS)

© BFS 2022

Personen ohne berufliche Ausbildung sind in der Sozialhilfe stark übervertreten

**WSH: Erwerbssituation der Sozialhilfebeziehenden der wirtschaftlichen Sozialhilfe nach Altersklasse, 2021**



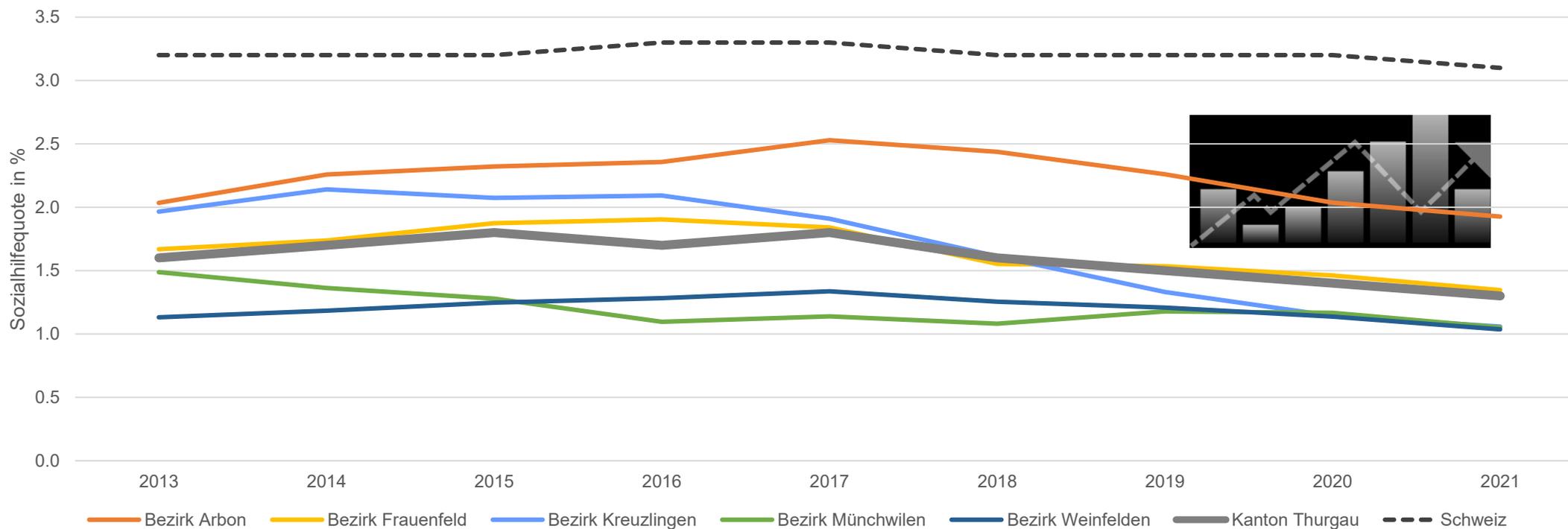
Quelle: BFS – Sozialhilfeempfängerstatistik (SHS)

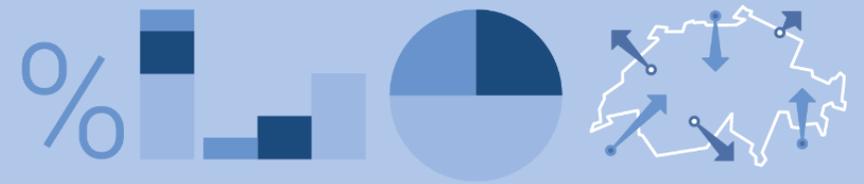
© BFS 2022

Je ein Drittel der Sozialhilfebeziehenden sind erwerbstätig, erwerbslos oder Nichterwerbspersonen



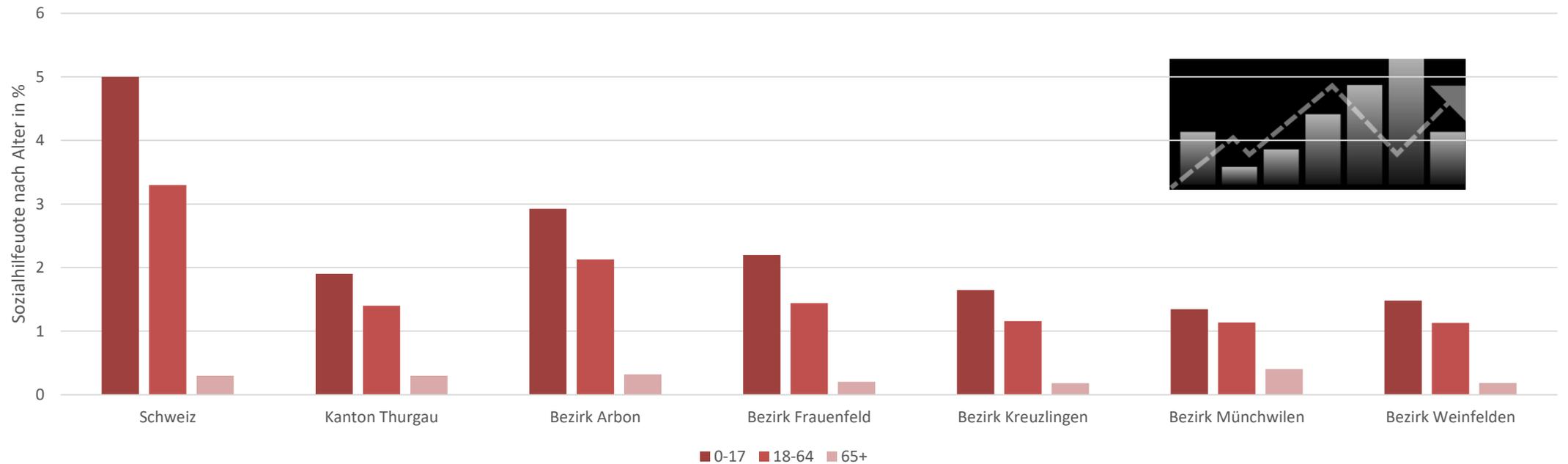
# Entwicklung der Sozialhilfequote von 2013 bis 2021





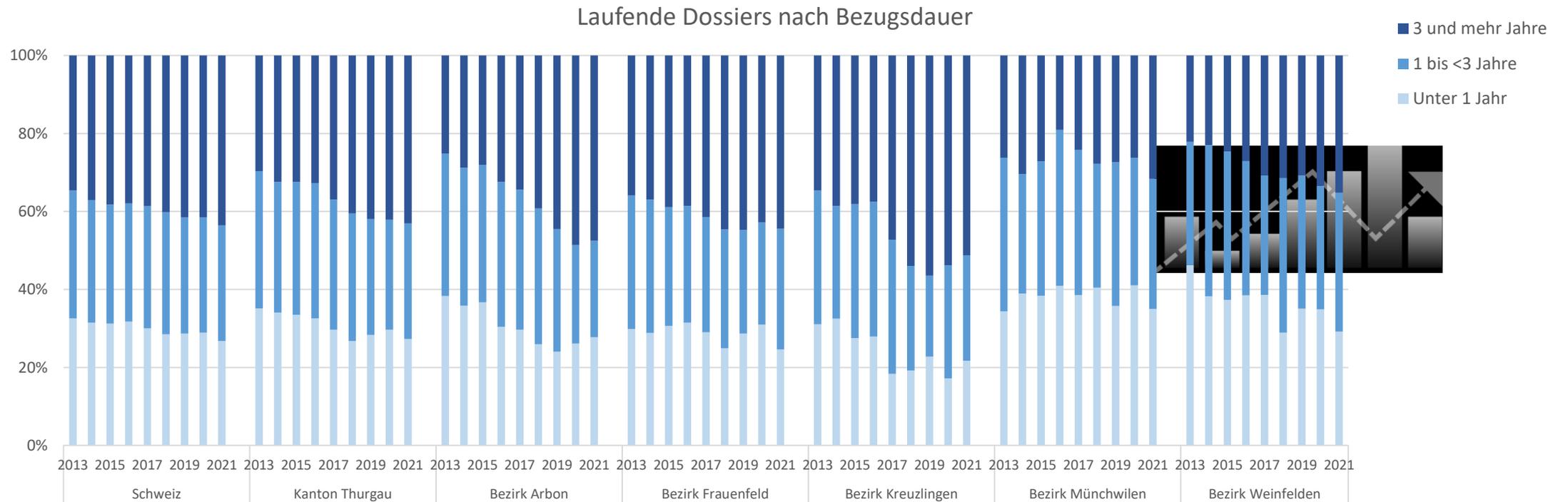
# Sozialhilfequote nach Altersklassen 2021

Sozialhilfequote nach Altersklasse, 2021





# Zunehmende Bezugsdauern



→ Anteil Dossiers mit mehr als drei Jahren Bezugsdauer nimmt zu



## Zusammenfassung

- Kinder und Jugendliche machen ein Drittel aller Sozialhilfebeziehenden aus (Eielfternfamilien)
- Personen ausländischer Nationalität
- Personen ohne beruflichen Bildungsabschluss
- Geschiedene und Ledige
- Rund 30% der Sozialhilfebeziehenden sind erwerbstätig
- In den letzten Jahren ist eine Zunahme der Bezugsdauer festzustellen

